

## Jahresbericht 2021\_22

Das Ziel, die Teilrevision der ZPZ zu verhindern, ist erfolgreich erreicht. Dank der Einreichung eines Referendums mit über 2'000 Stimmen im 2021 war der Weg frei, um die Teilrevision und damit die Zukunft des Lätten-Gebietes durch die Bevölkerung bestimmen zu lassen. Bei der Volksabstimmung vom 15. Mai 2022 wurde die Teilrevision des Zonenplans erfolgreich abgelehnt, so dass vorerst die Überbauung des Gebietes Lätten, so wie von der Stadt Adliswil geplant, nicht erfolgen wird.

Zum Erfolg des **Referendums im Jahr 2021** haben die diversen Aktionen und Aktivitäten der Vorstandsmitglieder, Vereinsmitglieder, Parteien, Verbände und anderen Vereinen mitgeholfen. Nachfolgend eine nicht abschliessende Aufzählung der wichtigsten Stationen:

Mithilfe der über 160 Mitglieder der IG, zwei Parteien, dem Familiengartenverein Zürich-Süd und dem Schweizer Familiengärtner Verband sowie weiteren naturnahen Vereinen und Organisationen, ist es dem Vorstand gelungen, 2021 weit über 2'000 Unterschriften innert 60 Tagen zu sammeln.

- Dank zahlreicher Unterschriftenaktionen u.a. auf dem Bruggeplatz in Adliswil, vor dem Bahnhof in Kilchberg und auf dem Lätten selbst sowie der aktiven Unterschriftensammlung unserer Vereinsmitglieder
- Durch die Verteilung von 11'000 Flyer in den Privathaushalten von Kilchberg und Adliswil
- Durch den IG Zeppelin, der im Juni 2021 mehre Tage über dem Lätten schwebte und auch zu einer medialen Aufmerksamkeit führte
- Durch das Platzieren von Inseraten
- Durch die Einreichung und Publizierung der vielen Leserbriefe von Mitgliedern und Unterstützern in der Zürichsee Zeitung

Die Zürcher Planungsgruppe Zimmerberg hat am 10. September 2021 das Zustandekommen des Referendums gegen die Teilrevision des Regionalen Richtplan Zimmerbergs öffentlich bestätigt.

Damit waren wir am Ziel oder vielmehr am Anfang der nächsten, wichtigen Runde: Die **Volksabstimmung am 15. Mai 2022**. Eine breite Abstimmungskampagne im gesamten Bezirk Horgen stand uns bevor.

- Dank den Mitgliederbeiträgen und grosszügigen Spenden konnte der ambitionierte Abstimmungskampf gegen die einflussreichen Befürworter mit Flyern, Plakaten und Inseraten im ganzen Bezirk getätigt werden
- Eine enge Zusammenarbeit und Unterstützung erfolgte mit den Grünen, der GLP und der SP im ganzen Bezirk Horgen
- Unterstützung erhielt die IG auch durch die Landwirte im Bezirk

- Ein intensiver Informationsaustausch der Vorstandsmitglieder mit Politikern der diversen Parteien konnte Dank eines regelmässig Roundtables stattfinden
- Argumentarium und Hand-out für die Abstimmungsdiskussion wurden erarbeitet und verteilt
- Im ganzen Bezirk fanden Flyer- und Informationsveranstaltungen (bei jedem Wetter) statt, unter dem Motto jede Stimme zählt
- Am 12. April 2022 fand auf Initiative der IG Lätten ein Podiumsgespräch geleitet von Frau Sibylle Saxer der Zürichsee-Zeitung statt. Es diskutierten Martin Arnold, Präsident ZPZ, Felix Keller, Vizepräsident ZPZ und Stadtrat von Adliswil zusammen mit Adrian Guntli, Präsident IG Lätten und Edith Häusler, Kantonsrätin Grüne

Am Sonntag 15. Mai 2022 erfolgte, trotz Nachzählung, mit äusserst knappen 50,07 Prozent das Nein zum neuen Richtplan im Bezirk. Damit ist vorerst die Umzonung des Lätzens in eine Mischzone verhindert.

Die IG Lätten wird sich trotz dieses Erfolges nicht zur Ruhe setzen und weiterhin mit wachsamen Augen die Weiterentwicklung im Gebiet Lätten weiterverfolgen. Der Vorstand möchte sich bei allen Mitgliedern der IG Lätten für die Unterstützung bedanken und hofft natürlich möglichst alle Mitglieder auch weiterhin an Bord zu behalten.

Für den Vorstand

Claudia Müller

Juni 2022